



FDP | 07.01.2014 - 13:30

Wir sind die Putzkolonie der SPD



Sachsens Liberale wollen bei der Landtagswahl am 31. August ihr Ergebnis der vergangenen Landtagswahl wiederholen. Im "Bild"-Interview erklärt Holger Zastrow wie seine FDP das schaffen will. Der FDP-Landeschef betonte: „In den letzten 14 Jahren sind wir aus dem Nichts in die Regierung aufgestiegen. Dort hat es die ersten zwei Jahre ganz schön geholpert. Aber jetzt läuft es richtig gut!“

Holger Zastrow ist im Interview mit der „Bild“ kämpferisch: „Wir sind die Putzkolonie der SPD! Beispiel Citytunnel Leipzig. Als nichts mehr ging, haben wir es gemacht. Jetzt ist er offen. SachsenLB, Lehrermangel, Schulschließungen. Alles Probleme aus der Zeit, in der die SPD mitregierte. Wer hat sie gelöst? Die FDP!“

Er ist überzeugt, dass die CDU die FDP als Impulsgeber und Korrektiv braucht, „das den linken Flügel der Union in Schach hält. Wir halten CDU und Sachsen auf Kurs.“ Er empfindet das Scheitern der FDP auch als „riesige Chance“: „Es kommt jetzt zwar aus Berlin kein Rückenwind mehr. Aber auch kein Gegenwind! Unsere Bundespolitik hat enttäuscht, wir waren schwach und ungeschickt. In Sachsen sieht das anders aus!“

So habe die FDP einige Baustellen angegangen „Wir haben große Sachen wie die Schuldenbremse angepackt, uns aber auch um konkrete Dinge gekümmert, z.B. die Kleinbahnen gerettet, die Oberschule eingeführt, verkaufsoffene Sonntage ermöglicht und das Bäumefällen erleichtert.“ Er wolle die geleistete Arbeit in den Mittelpunkt des Wahlkampfes setzen.

Er attackierte in dem Interview insbesondere die AfD: „Die meint, sie sei die neue FDP – das ist jedoch Quatsch. Ich nehme die AfD ernst. Aber es ist fast beleidigend, wenn sich diese rechte Trümmertruppe

Wir sind die Putzkolonie der SPD (Druckversion)

mit uns vergleicht.“

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/wir-sind-die-putzkolonie-der-spd>